

Nationaler Berufswettbewerb ISP 2010:

Das Objekt steht unter Denkmalschutz. Aufgabe war es, die bestehenden alten Parkettböden sorgfältig zu demontieren, abzutransportieren in die Werkstatt. Über den Winter wurde das Parkett gesäubert, ausgenagelt und wenn nötig ergänzt.

Doch zuvor wurden die Böden fotografiert, aufgezeichnet und jeder Riemen nummeriert, da er wieder am selben Ort verlegt werden sollte.

Bei der Totalsanierung des Hauses wurden neue, aufwendige Unterkonstruktionen in Trockenbau eingebaut, Brust- und Wandtäfer demontiert, isoliert und wieder montiert. Die Stukkatur-Gipsdecken wurden belassen und aufwendig wieder bemalt, in den Originalzustand zurückversetzt.

Das alte Parkett (Mittelfries, Fischgrat, Würfel) wurde minutiös eingepasst, sauber umfriest, geschliffen und geölt.

Die bestehenden Bohlenbretter aus Tanne wurden gehobelt und neu eingebaut. Das Treppenhaus wurde geschliffen und matt versiegelt. In 2 Wohnungen wurden neue Eichenlandhausdielen verlegt und geölt.

Eine sehr aufwendige aber schöne Arbeit, ausgeführt von unserem jungen Mitarbeiter Kilian Wespi(21), Buochs